

**Korrektur der Veröffentlichung vom 10.11.2020: SMT Scharf AG nimmt
außerplanmäßige Abschreibungen vor und passt Umsatz- und
Ergebnisprognose für Geschäftsjahr 2020 an**

Hamm, 11. November 2020 – In der Ad-hoc-Mitteilung der SMT Scharf AG vom 10. November 2020 wurde versehentlich zur neuen Ergebnisprognose mitgeteilt, dass der Vorstand angesichts der Sondereffekte seine Ergebnisprognose korrigiert und nunmehr für das Gesamtjahr 2020 mit einem EBIT im Korridor von -6,0 bis -6,5 EUR rechnet. Richtig ist folgendes: Die SMT Scharf AG rechnet nunmehr für das Gesamtjahr 2020 mit einem EBIT im Korridor von -6,0 bis -6,5 **Mio.** EUR. Zudem wurde versehentlich mitgeteilt, dass das operative Ergebnis (EBIT) für die ersten neun Monate 2019 3,2 Mio. EUR betrug. Richtig ist folgendes: Das EBIT für die ersten neun Monate 2019 betrug **4,2** Mio. EUR.

Der vollständige korrigierte zweite Absatz aus der ursprünglichen Meldung lautet wie folgt:

Die außerplanmäßigen Abschreibungen führen zugleich dazu, dass das operative Ergebnis (EBIT) auf Basis vorläufiger Zahlen für die ersten neun Monate 2020 mit -7,2 Mio. EUR deutlich im negativen Bereich liegt (9M/2019: 4,2 Mio. EUR). Angesichts dieses Sondereffekts korrigiert der Vorstand seine Ergebnisprognose und rechnet nunmehr für das Gesamtjahr 2020 mit einem EBIT im Korridor von -6,0 bis -6,5 Mio. EUR. Im April hatte der Vorstand vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie seine mit den Geschäftszahlen 2019 veröffentlichte Prognose angepasst und zuletzt ein EBIT im Korridor von -1,4 bis -1,6 Mio. EUR erwartet.

<Ende der Ad-hoc-Mitteilung>

Kontakt

Investor Relations
cometis AG
Thorben Burbach
Tel: +49(0)611 - 205855-23
Fax: +49(0)611 - 205855-66
E-Mail: burbach@cometis.de